



u'entbehlä

(ASP330-17.04.2002)



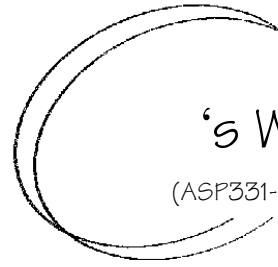
As schrieht do Hanseorg eoht sä "von"
wio-n-i ischt Hanseorg i Pension.

As muont do Hanseorg aber ehrlä
ar sei all no ganz u'entbehlä.
Blös allä andro siond sä uonig,
domit ischt Hanseorg ganz aluonig.

Do Hanseorg isch 's, wo no nid woafst,
daß "von" ma, wenn ma nünt tuot, hoafst !



(ASP330-17.04.2002)



's Wiosso

(ASP331-22.04.2002)

I woafß, daß i an Hufo wüß,
wenn i nid vorna-zuo vergüß,
was z' wioßot eigontlä i hettit.

I woafß, wenn i alle b'halto wetit,
dänn stigit 's Wiosso a zwor täglä,
blös wär für d' Lüt i u'arträglä.

I woafß, d' Lüt schätzond 's Wiosso nio;
wänd nid gär z' Gschiede om-sä hio.

Und zur Moral vo 'r Gschicht eotz komm-ä:
i hio gern öü do om-mä-ommä !



(ASP331-22.04.2002)



von wegen Dichta

(ASP332-17.05.2002)

d

Will uonna, daß ma seit ar dichtet,
ischt er uf alle Fäll verpflichtet
zum deonnar Sacha vo sä z' gio,
daß jeda dänkt druf küm-ä nio.

Wenn uonna roß guot rescherschert
und was ar fiond, a klä verziert
und schribt, daß as das Nöüischt ischt,
woaßt jeda ah, an Journalischt.

Lot uonna aber lang dä roto,
schribt lang dromm ommä om-o Broto;
uf d' Folter spanno hoäßt as, well-ar
do Leosar länger do Arzellar.

Wenn uonna ohne Inhalt schribt,
sodaß, wenn d' 's lioscht, nünt hänko blibt
vom Profi us-om Zittungs-Weoso
heoscht eopas g(r)ad ... vom Schriebar g'leoso.

Do Kritikal alle Züg verrießt
und andra gern i d' Wädel bießt,
wo 's Urtuol andora ufzwingt,
obwohl ar seolb nünt zämmo bringt.

Bringt uonna undor i-m-a Satz
an Trööä-Schwur a sienon Schatz,
wenn d' Lyrik er i Zittung tuot,
ischt wenigstens do Willo guot.

Schriebt uonna, daß du 's nid verstohscht,
tuoscht liechter, wenn d' du siochor goscht,

dään lobascht, will ganz siochor ischt,
ar ischt bestimmt Awongardischt.

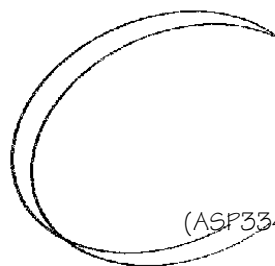
Wenn uonna Guots beschrieb tät,
wär däna fascht a Rarität,
as brucht zum seocha kuon Prophet,
daß us'stiort bald dar letscht Poet.

Uon kenn-ä, wo i Mundart schrieht,
wo bodo noch am Bodo bleibt,
ar ischt dromm ou nid roß bekannt,
blibt liober „Öüra“ Diletat.

~~~~~

(ASP332-17.05.2002)





z'frido

(ASP334-22.06.2002)



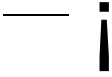
Dem uono ischt do Summer z' warm,  
do Wionter diosem z' kalt,  
an Richa fühlt sä ständig z' arm,  
jung wär ma liober, ischt ma alt.

Wil Lüt däs a so a sä händ,  
dass all sä 's liober 's anderscht wänd,  
söt drom ma nid uf diosä schoua:  
do Jömorar, söll ma nid troua.

Wer Wasser predigat ... trinkt Wi ....  
und ar vergioßt zum z'frido z' si !



(ASP334-22.06.2002)



Do Hanseorg muont ar sei politisch  
für a Partei viel z' wenig kritisch,  
ar sei, sim Eltro-Hus zum Hohn,  
poitisch a Kamälion.

Iohm gfall bi 'n Rota, was sä wänd  
und was sä alls scho wello händ.

Bi 'n Schwarza gfall-om 's Poschto-Hocka  
und 's nid mit nöua Ifäll schocka.

Bi 'n Blaua gfall dom Hanseorg wio  
sä all nöü künnonnd 's Mul voll nio.

An Grüona drom ar Gfallo fiond,  
will sie all no Fantaschto siond.

Nid, daß ar nid no leorna künt,  
Nünt wählo, muont ar, sei ou nünt.

Ar möcht i sim Polit-Verhalto  
ganz gern ou Konsequenza zücho;  
möcht ou d' Parteia numma flücho.  
Ma künt, vorusg'setzt wär, ma zahlt-o,  
dormit si Vorurtoal verschücho.



(ASP335-003.07.2002)



Hanseorg

(ASP336-003.07.2002)

H

---

Wenn i vorzell vom Hanseorg, dänn  
omschiob-ä meischtons blös a Gschicht  
vo uonom, wo-n-ä reocht gut kenn.

Verpack 's halt greimt i-n-a Gedicht.

I hio jo seolbor Fehler gnuo,  
schrieb's aber andora i Schuo.

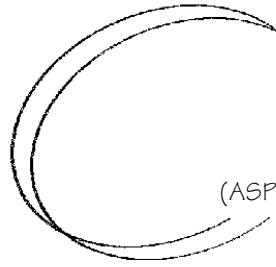
Will aber d' Nämmo preis nid gio,  
ma wüß, wenn i däs tät sus nio  
wenn, anstatt's Pseudonym i nenntit,  
ob uonna Hanseog z'lescht arkenntit.

A(I)s Pseudonym – bi mir - für allä,  
soht Haneorg i – für andrä Lallä.



(ASP336-003.07.2002)





Kur

(ASP337-15.07.2002)



Wenn amol dis Geold dä röüt,  
a'gno du vermascht-os,  
machscht an Urloub, wo dä fröüt,  
will jo laishta kascht-os.

Wenn-d-ion aber zwor vermascht,  
aber 's Geold dä gär z' roß röüt,  
tuoscht as ob as dä nid fröüt,  
spärascht 's halt, so quot as d' kascht.

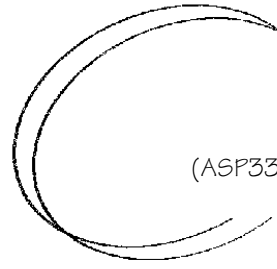
Mänga bildat halt sä i,  
besser sei as huslä z' si,  
blibt dahuo, und tuot sogär,  
ob iom däs no lieber wär.

Wer do-n-Urloub nid verma,  
's ou no anderscht richto ka,  
lot a Kur sä halt verschriebo,  
so töü 's Geold iom eobo bliebo.

Urloub git 's uf viele Arta.  
Muoscht zwor nid bis d' krank bioscht .... warta.  
Urlöüb güb as allarhand.  
und  
's Spära wär jo ou kuo Schand.



(ASP337-15.07.2002)



# Radla

(ASP338-16.07.2002)



'S Radla ischt i d' Mode ko.  
Früör heot ma 's zwor ou to,  
blös sit 's Bayka ischt arfundo  
.... würd eotz gschundo.

Kondition heot jeda gnuo,  
fahrt hüt über Stock und Stuo,  
stramplat, will as sei so gsuond,  
.... abar d' Pfund.

s' Fahrrad ischt a Kult-Objekt,  
wo viel Geold ma inä-steckt,  
's Dress, wo Werbezüg druf stoht,  
.... Schwoaß durlot.

Schiebo-Bremso, Feodro-Gabel,  
Leodor-Zwickel i do Hosa;  
mit zu jedom Ohr a Kabel  
.... Radio losa.

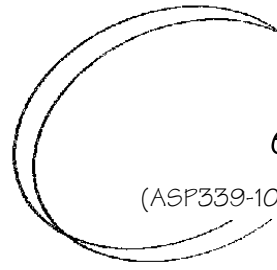
I kenn etlä, säg kuo Nämmo,  
wo ma sus kuo Beißar heoaßt,  
deona Schwoaß louft am .... ma woaßt,  
.... Füdlo zämmo.

Ufwärts us-om Sattel go;  
brucht ma ou do klänschto Gang,  
zäch ma steilschte Stich im Stoh  
.... pakt no lang.

Abwärts lond sä 's g'hörig rücho.  
Lichter tuoscht, zum notlis flücho;  
für deon Karro, für deon schneollo,  
.... git 's kuo Scheollo.



(ASP338-16.07.2002)



endlä

(ASP339-10.08.2002)



Endlä heot 's Weoter, gottlob, sä darfango,  
endlä schint d' Sunno, noch Gsudel deom lango,  
endlä ischt tünfblaua Himmel nid rar,  
endlä siond d' Nächt wieder lauwarm und klar,  
endlä sioscht z' nacht wieder Polux und Wago,  
endlä münd d' Buro nid 's naß Höü beklago,  
endlä heond d' Urloubar Sunnoschi gnuo,  
endlä ka eotz lo do Schirm ma dahuo,  
endlä heond Beder und d' Würt wieder z' tuo,  
endlä, so sieht ma vo 'n Wieber d' Figur,  
endlä, so sieht ma dur 's Häss a klä dur.  
endlä kascht spära do Heizstrom, do türo,  
endlä kascht schwitzo anstatt zum all frühro.

Endlä seit Hanseorg, pätsch-nassa im Schwoaß,  
endlä kut Reogo, *hür* isch-as viel z' hoaß.

Endlä heot 's Weoter, gottlob, sä darfango,  
endlä schint d' Sunno, noch Gsudel deom lango,  
endlä ischt tünfblaua Himmel nid rar,  
endlä siond d' Nächt wieder lauwarm und klar,  
endlä sioscht z' nacht wieder Polux und Wago,  
endlä münd d' Buro nid 's naß Höü beklago,  
endlä heond d' Urloubar Sunnoschi gnuo,  
endlä ka eotz lo do Schirm ma dahuo,  
endlä heond Beder und d' Würt wieder z' tuo,  
endlä, so sieht ma vo 'n Wieber d' Figur,  
endlä, so sieht ma dur 's Häss a klä dur.  
endlä kascht spära do Heizstrom, do türo,  
endlä kascht schwitzo anstatt zum all frühro.

(ASP339-10.08.2002)